

Resümee | Atlasarbeit neu denken

Am 17. November 2021 fand von 14:00 bis 17:30 die Lehrerfortbildung „Atlasarbeit neu denken“ online statt – Vortragender war Herr Lukas Birsak. Dies war zu meinen Gunsten, da ich leider zuhause wegen meines Beinbruchs lag, denn so konnte ich trotzdem an dieser sehr interessanten Fortbildung teilnehmen. Während dieser Veranstaltung wurden Methoden vorgestellt zur Einbindung der Kartenarbeit im Schulunterricht. Wichtig ist, dass man die Kartenarbeit in jedem Thema im Unterricht einbaut, jedoch gibt es im Lehrplan keinen Auftrag darüber.

Während des Vortrages wurden uns insgesamt 11 Methoden vorgestellt, wie man mit Karten arbeiten kann. Die einzelnen Methoden wurden anschließend auch immer mit einem Fallbeispiel erklärt. Hier noch die Methoden kurz aufgezählt:

- **Suchen:** Wo liegt das?
- **Lesen:** Was liegt hier?
- **Messen:** Distanz, Fläche, Winkel, Topologie, ...
- **Vergleichen:** verschiedene Kartenausschnitte mit selbem Thema
- **Planen:** bester Weg, bester Standort ... (Optimierung)
- **Erkennen:** Muster, Verteilungen, Cluster, ...
- **Beschreiben:** Signaturen + räumliche Beziehungen (=Verbalisierung)
- **Typisieren:** Objekttypen durch Merkmalskombinationen darstellen (Mischung eine oder mehrere Karten)
- **Abgrenzen:** Raummuster abgrenzen
- **Korrelieren:** Wo A, da B (räumliche Beziehungen feststellen)
- **Skizzieren:** aus Karten vereinfachte Darstellungen (Croquis) ableiten

Durch diese Lehrerfortbildung habe ich viele Methoden kennengelernt, sowie auch Unterrichtsmaterialien. Das hier Gelernte möchte ich in meinen Praktika und meiner zukünftigen Lehrlaufplan einbauen. Auch der Hölzel Aktivatlas wird später in meinen Unterricht eingebaut werden.

Hiermit bedanke ich mich nochmals für die Möglichkeit, diesen Lehrausgang besucht haben zu dürfen.

PS: Bekommen wir die Folien von Herrn Birsak noch?